
2339/J-BR/2005

Eingelangt am 21.07.2005

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Bundesräte Mag. Pehm

und GenossInnen

an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit

betreffend „100 Millionen Euro Zusatzförderpaket“ für das Burgenland

In burgenländischen Medien wurde darüber berichtet, dass zwischen Ihnen und dem Wirtschaftsreferenten der burgenländischen Landesregierung, Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Franz Steindl, ein „100 Millionen Euro Zusatzförderpaket“ ausverhandelt worden sei. Ein entsprechendes Memorandum für dieses Sonderförderpaket sei angeblich bereits unterschriftsreif und soll in den nächsten Wochen unterschrieben werden.

Demnach ist das Förderpaket auf drei Bereiche aufgeteilt:

- € 30 Mio. Direktzuschüsse (je 50% von Bund und Land)
- € 35 Mio. zinsbegünstigte Kredite aus dem ERP-Programm (Bund)
- € 35 Mio. Haftungsübernahmen durch die AWS, die Austria Wirtschaftsservice (Bund)

Zur Aufklärung noch offener Fragen richten daher die unterzeichneten Bundesräte an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit nachstehende

Anfrage:

- 1) Ist für die Aufbringung der Direktzuschüsse iHv. € 15 Mio. seitens des Bundes eine Budgetaufstockung notwendig?
- 2) Aus welcher Budgetansatzpost bzw. aus welcher Rücklage werden die € 15 Mio. Direktzuschüsse des BMWA gespeist?
- 3) War Finanzminister Grasser über die Aufstockung der Budgetmittel für das Zusatzförderpaket des Burgenlandes iHv. € 100 Mio. in der Verhandlungsphase informiert?
- 4) Über welchen Zeitraum erstreckten sich die Verhandlungen zwischen LHStv. Mag. Franz Steindl und Ihnen?
- 5) Wer nahm seitens des Landes an den Verhandlungen teil?
- 6) Wer nahm seitens des Bundes an den Gesprächen teil?
- 7) Wann wurde dieses Zusatzförderpaket vertraglich fixiert?
- 8) In welchem Zeitraum steht dem Burgenland dieses Zusatzförderpaket zur Verfügung, bzw. ist eine konkrete Laufzeit festgelegt?
- 9) Wer sind die unterzeichnenden Personen des Memorandums?
- 10) War der Burgenländische Finanzlandesrat Helmut Bieler, in dessen Ressortzuständigkeit die Aufbringung der € 15 Mio. seitens des Landes Burgenland fällt, an den Verhandlungsgesprächen beteiligt?
- 11) Wann wurde der Burgenländische Finanzlandesreferent Helmut Bieler seitens des BMWA offiziell informiert?
- 12) Hat der Burgenländische Landeshauptmann Hans Niessl im Mai dieses Jahres ein Schreiben an Sie gerichtet?
- 13) Hat Landeshauptmann Hans Niessl im Rahmen dieses Schreibens um zusätzliche Fördermittel in der Höhe von jährlich € 10 Mio. aufgeteilt auf fünf Jahre ersucht?
- 14) Hat Landeshauptmann Hans Niessl um Prüfung der Anfrage sowie um einen Gesprächstermin ersucht?
- 15) Wurde Landeshauptmann Hans Niessl durch das BMWA oder Sie persönlich über die Verhandlungen mit LHStv. Steindl informiert?
- 16) Hat LHStv. Franz Steindl im Rahmen der Verhandlungsgespräche erklärt, dass die relevanten Mitglieder der Bgld. Landesregierung, Landeshauptmann Hans Niessl und Finanzlandesrat Helmut Bieler, über seine Gespräche informiert seien?

- 17) Haben Sie LHSTv. Franz Steindl im Rahmen der Verhandlungen ersucht, die oder einzelne Mitglieder der Bgld. Landesregierung über den Fortschritt der Gespräche zu informieren.
- 18) Welches Budget steht im Rahmen des ERP-Programms jährlich für zinsgünstige Kredite österreichweit zur Verfügung?
- 19) Wie hoch ist der seitens des Ministeriums aufzubringenden Barwert der zinsbegünstigten Kredite aus dem ERP-Programm iHv. € 35 Mio.?
- 20) In welchem Ausmaß verringert sich das Budget des ERP-Fonds /Programms im Rahmen der Laufzeit des Sonderförderpakets?
- 21) Welches Budget steht der AWS jährlich für Haftungsübernahmen österreichweit zur Verfügung?
- 22) Wie hoch ist der seitens des Ministeriums der aufzubringende Barwert der Haftungsübernahmen durch die AWS iHv. € 35 Mio.?
- 23) In welchem Ausmaß verringert sich das Budget des AWS für Haftungsübernahmen durch das Burgenländische Sonderförderpaket?
- 24) In welcher Höhe belastet das € 100 Mio. Sonderförderpaket für das Burgenland über seine gesamte Laufzeit hinweg das konsolidierte Budget des BMWA ausgabenseitig?
- 25) Ist das Burgenland das einzige Bundesland, das zusätzliche Fördermittel im Rahmen von Direktzuschüssen, zinsbegünstigten Krediten sowie AWS-Haftungsübernahmen mit dem BMWA verhandelt hat?
- 26) Wenn nein, welche Bundesländer haben geführt bzw. führen Verhandlungen über zusätzliche Fördermittel?
- 27) Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Entwicklung des Burgenlandes in den letzten 10 Jahren seit 1995?
- 28) Wie hat sich das prozentuelle Wirtschaftswachstum des Burgenlandes gemessen am BIP zu laufenden Preisen an Hand der aktuellsten Erhebung der Statistik Austria im österreichischen Bundesländervergleich seit 1995 entwickelt?